

CAPSID

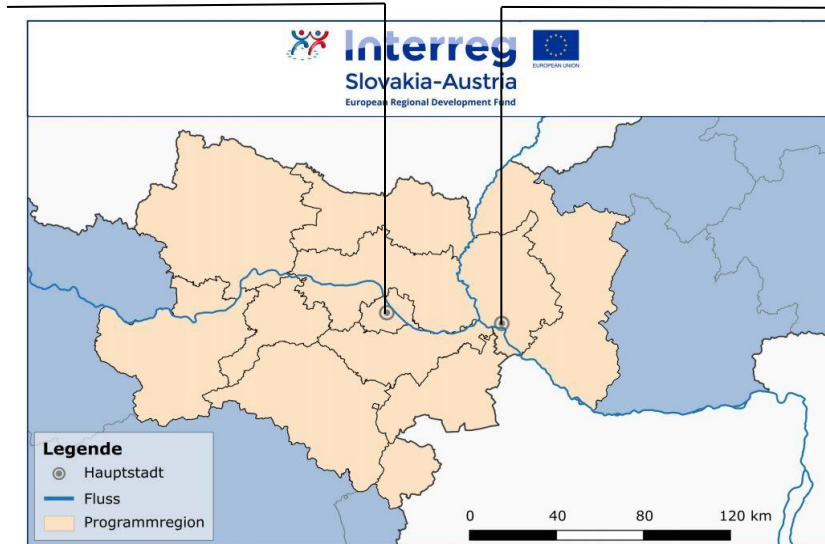
Stärkung des universitären Standortes Wien – Bratislava im Bereich von bio- medizinischen Wissenschaften

Die Bündelung der Expertisen des „Vienna Bio-center“ und des „Biomedizinischen Zentrums der Slowakischen Akademie der Wissenschaften“ im Projekt **CAPSID** ermöglicht die Entwicklung neuer, wissensintensiver Services in der **Produktion von Proteinen** für biomedizinische Forschungszwecke. Diese spezialisierten Herstellungs- und Reinigungsverfahren sollen der steigenden Nachfrage und wachsenden Qualitätsansprüchen gerecht werden. Über eine **neue Serviceplattform** werden die Produktionsmethoden zugänglich gemacht. Studenten und Experten werden in der Anwendung der neuen Methoden trainiert. Die Plattform dient in der Folge dem Austausch von Forschungsergebnissen. Besonderes Augenmerk liegt auch auf **internationaler Vernetzung**: Konferenzen und Workshops sollen Universitäten, Forschungsinstitute und in der Region ansässige Biotechfirmen mit internationalen WissenschaftlerInnen und ExpertInnen zusammenbringen.

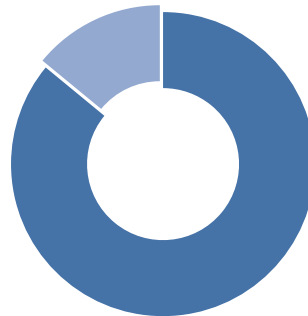
Projektlaufzeit

01.07.2018 - 30.06.2021

Vienna BioCenter Core Facilities GmbH ♦ Biomedicinske centrum Slovenskej akademie vied



Copyright: Rühringer, 2016
Datenquellen: CC-BY-3.0: Statistik Austria – data.statistik.gv.at; © EuroGeographics. Original product is freely available at www.eurogeographics.org. Terms of license available at www.eurogeographics.org/form/topographic-data-eurographics



Gesamtbudget 570 Tsd. €

- 490 Tsd. € EFRE
- 80 Tsd. € Kofinanzierung



Gesamtziel des Projektes ist, die regionalen Kapazitäten sowie die internationale Reputation im Bereich der biomedizinischen Forschung zu stärken. Die gemeinsame Entwicklung modernster Arbeitsabläufe und einer neuen Plattform für die Produktion biomedizinisch relevanter Proteine soll außerdem langfristige Kollaborationen begründen.



© Vienna BioCenter Core Facilities GmbH



© Biomedicinske centrum Slovenskej akademie vied